



Seminar HWI, 28. Juni 2010 in Meschede

Wirtschaftliche Kennzahlen der Holzwerkstoffindustrie

- Gesamtwirtschaftlicher Überblick
- Branchendaten

Wachstum in Deutschland und der Welt

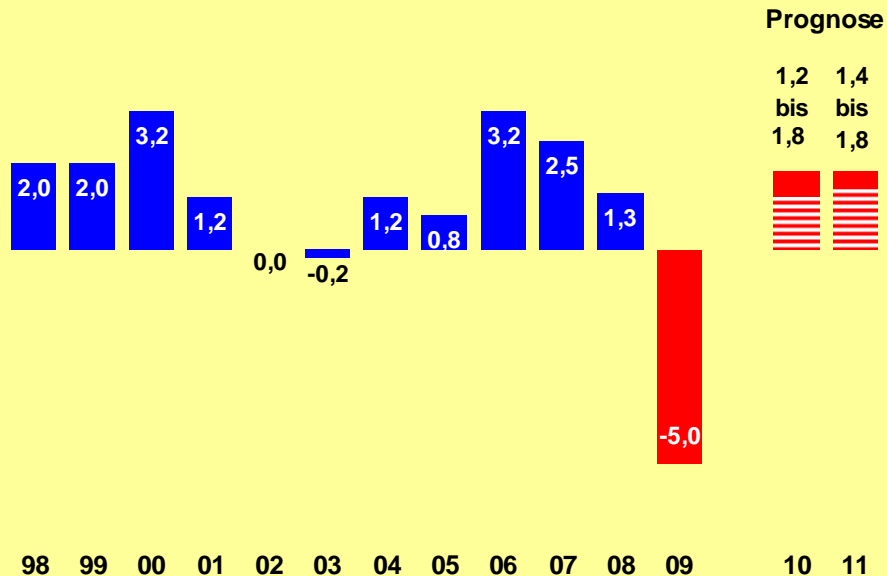
Mit kleinen Schritte aus der Krise



WTU | Vorstand

Aufschwung kommt nur zögerlich

Veränderung des Bruttoinlandsprodukts (real) in Prozent

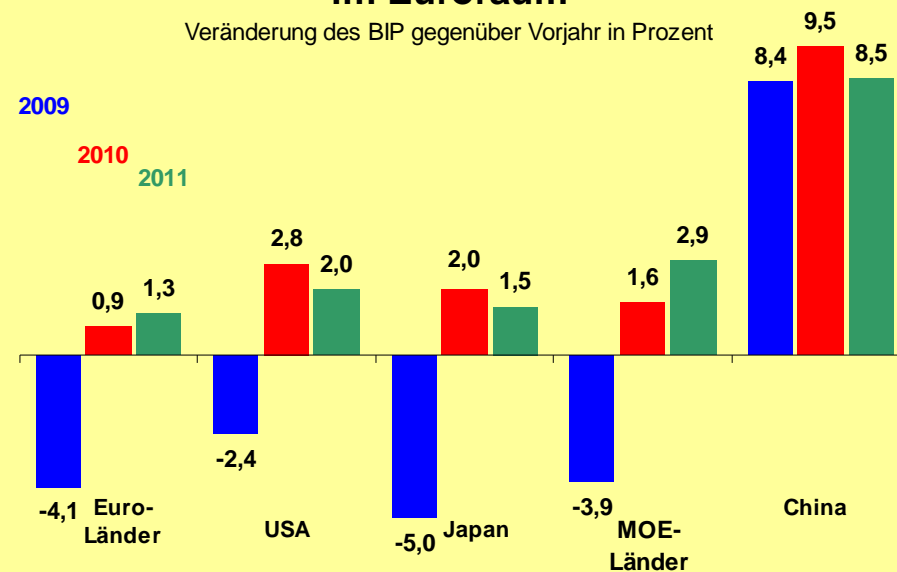


Quelle: Statistisches Bundesamt, Prognosen der Institute März - April

Grafik: IG Metall

2010: schwache Aufwärtentwicklung im Euroraum

Veränderung des BIP gegenüber Vorjahr in Prozent

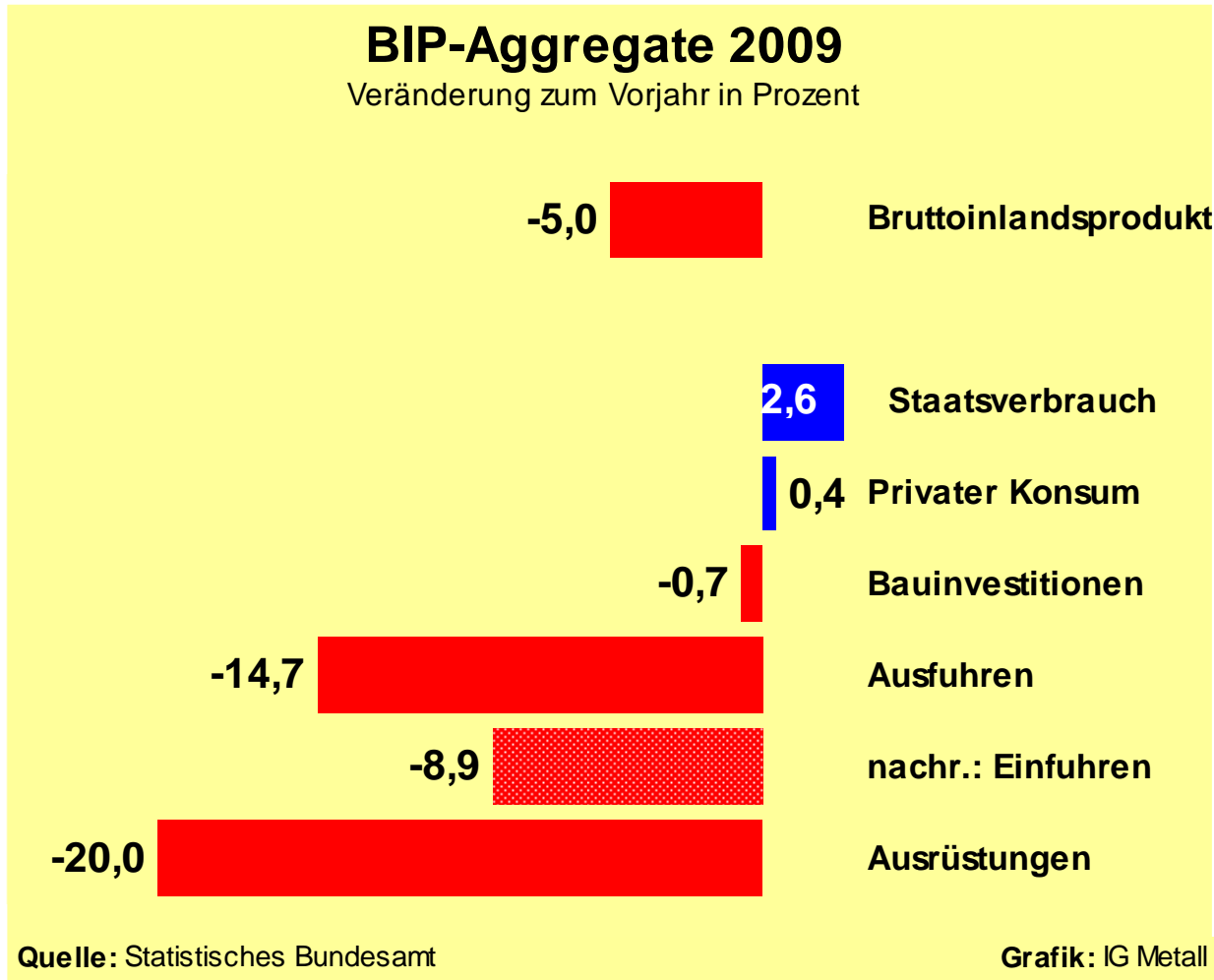


Quelle: Frühjahrgutachten 2010

Grafik: IG Metall

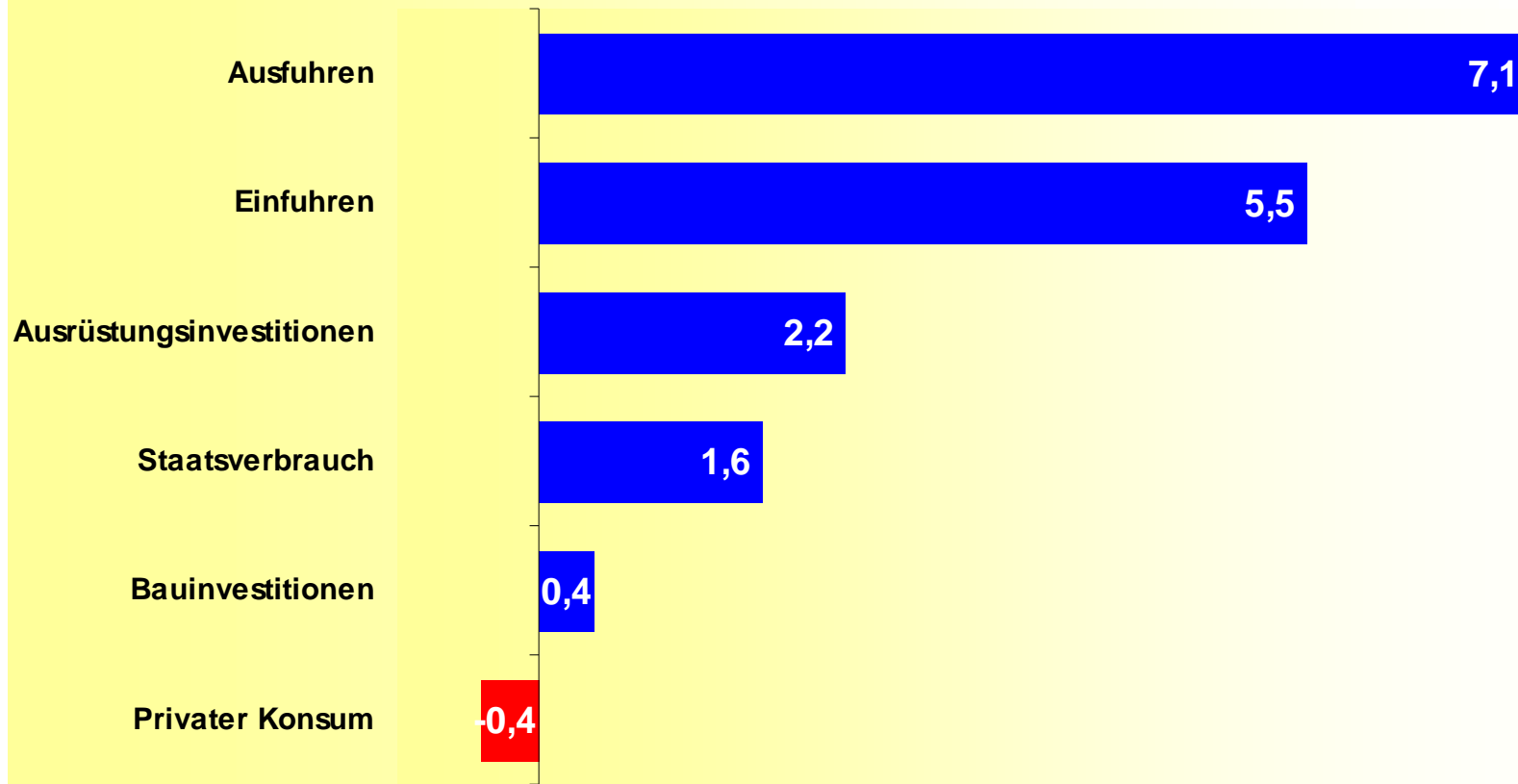
Bestimmungsgründe für die Krise 2009

Einbruch der Exporte und Investitionen



Verwendungsaggregate BIP 2010 real

Veränderung gg. Vorjahr in Prozent



Quelle: Gemeinschaftsdiagnose Frühjahr 2010

Grafik: IG Metall

Preisentwicklung 2009/10

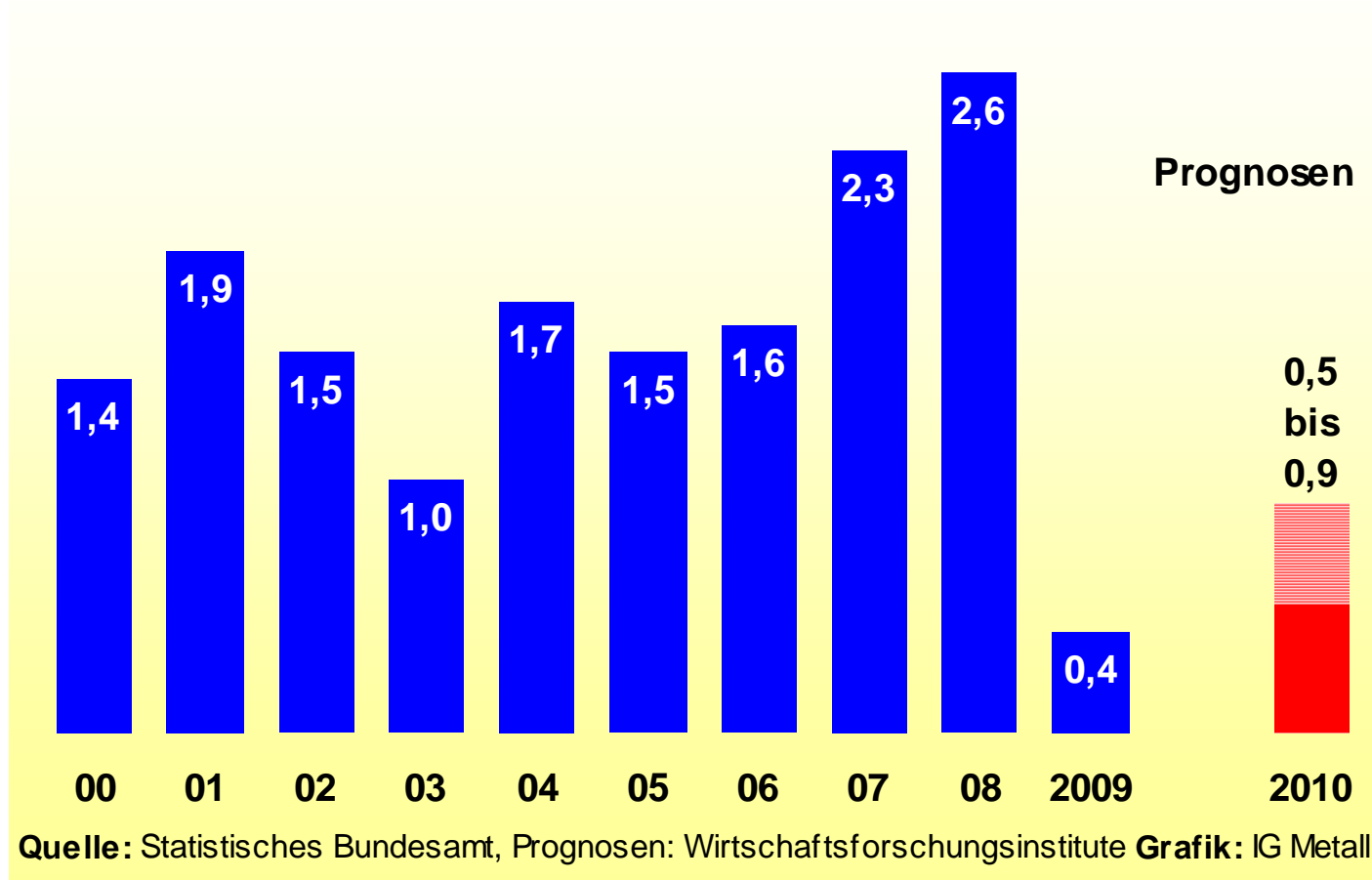
In der Krise niedrige Inflationsrate



WTU | Vorstand

Verbraucherpreise

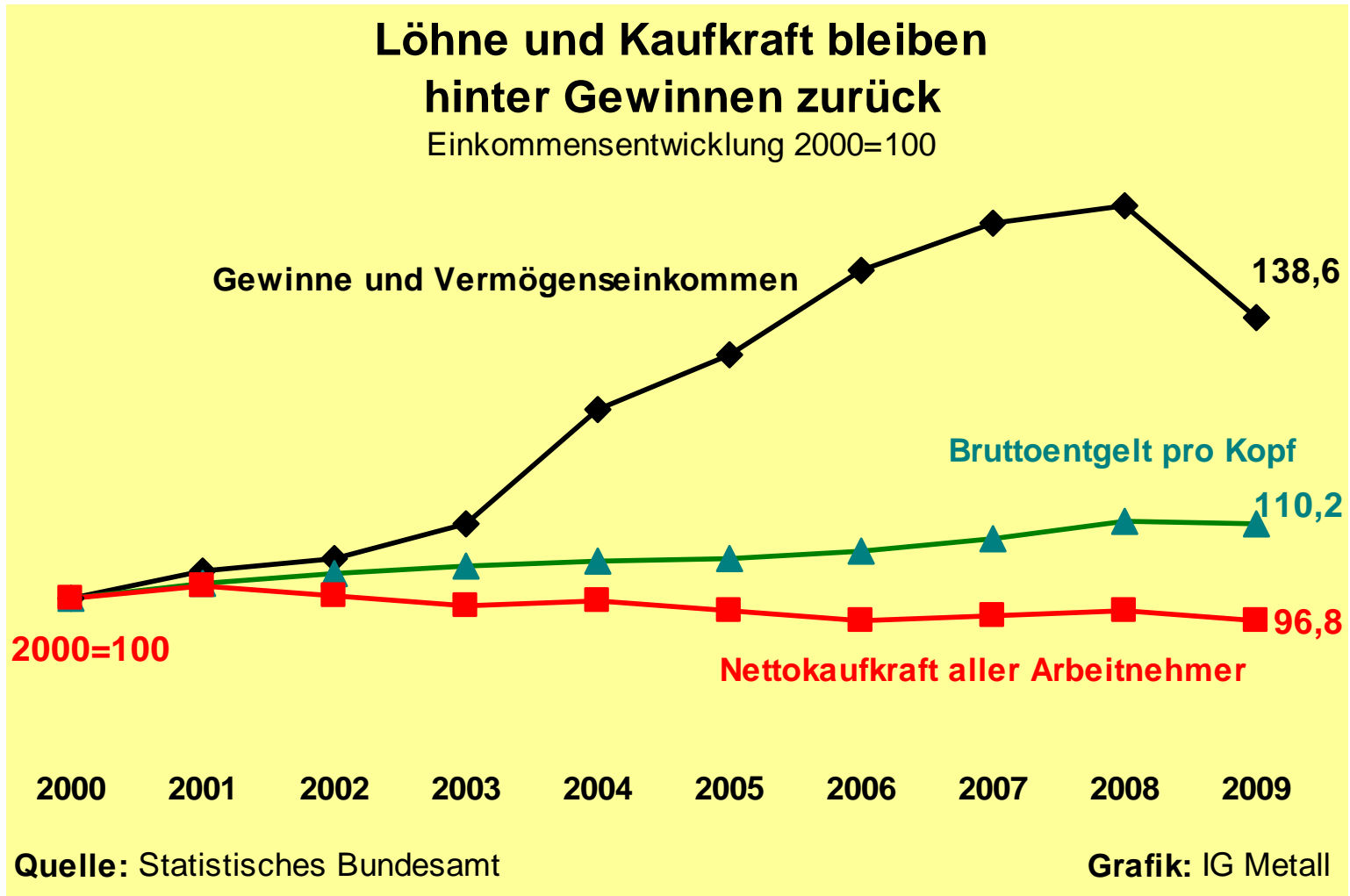
Veränderung gegenüber Vorjahr in Prozent



Trotz Krise und Gewinneinbrüchen...



WTU | Vorstand



Produktion im Branchenvergleich

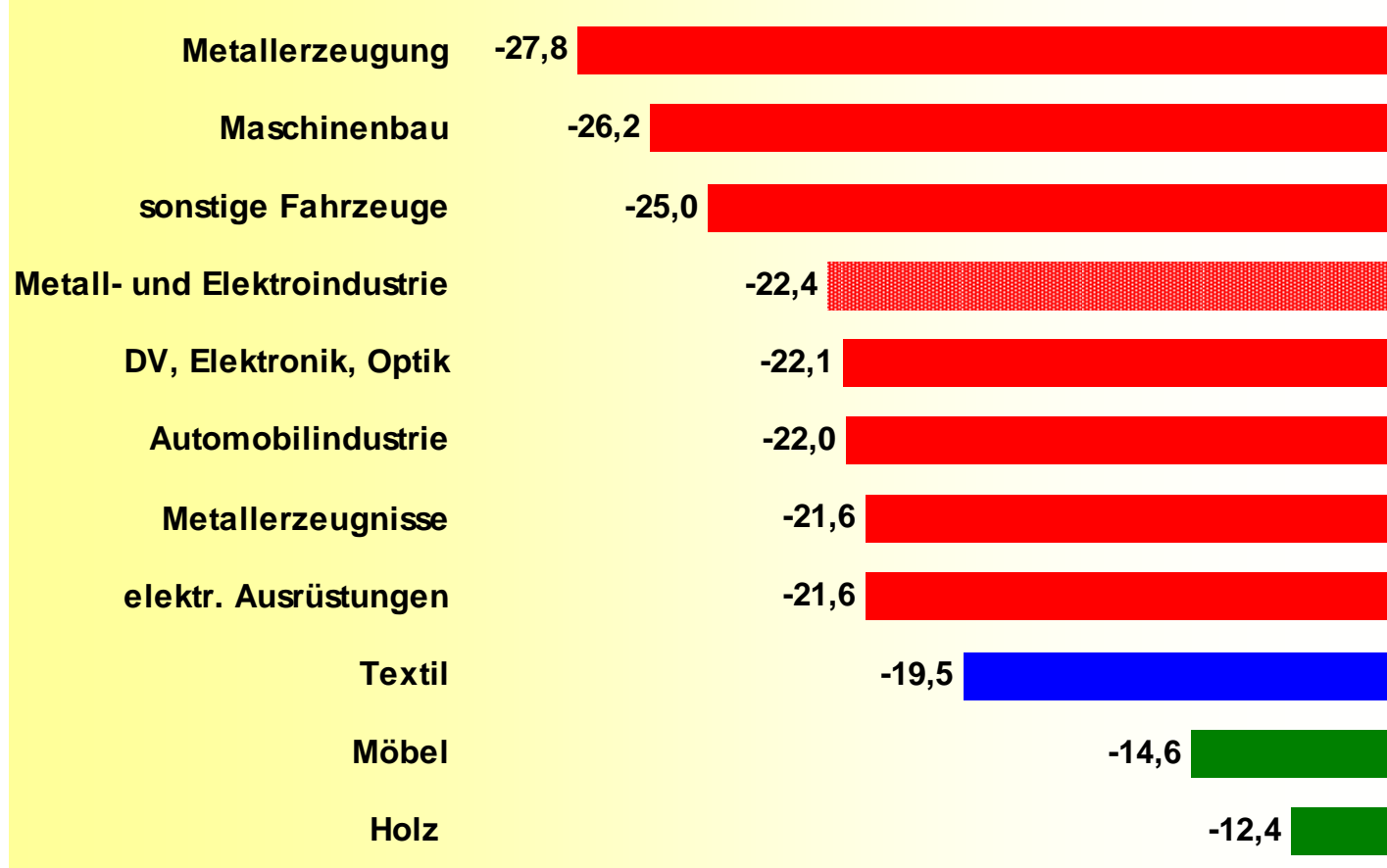
Krise trifft M&E-Branchen am härtesten



WTU | Vorstand

Produktion im Organisationsbereich der IG Metall

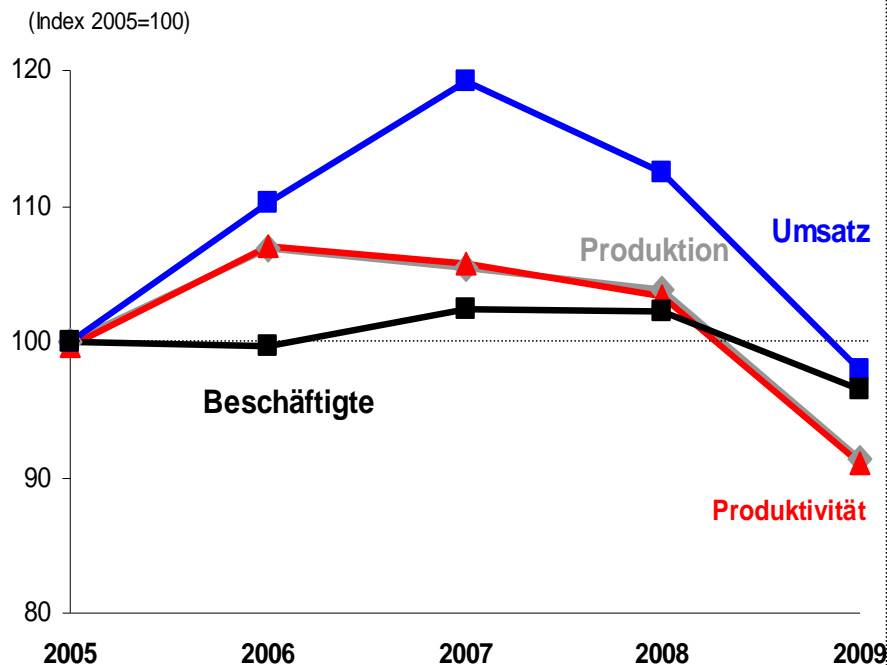
Veränderungen 2009 gg. 2008 in Prozent



Quelle: Statistisches Bundesamt

Grafik: IG Metall

Kennzahlen: Holzgewerbe



Quelle: Statistisches Bundesamt (16)

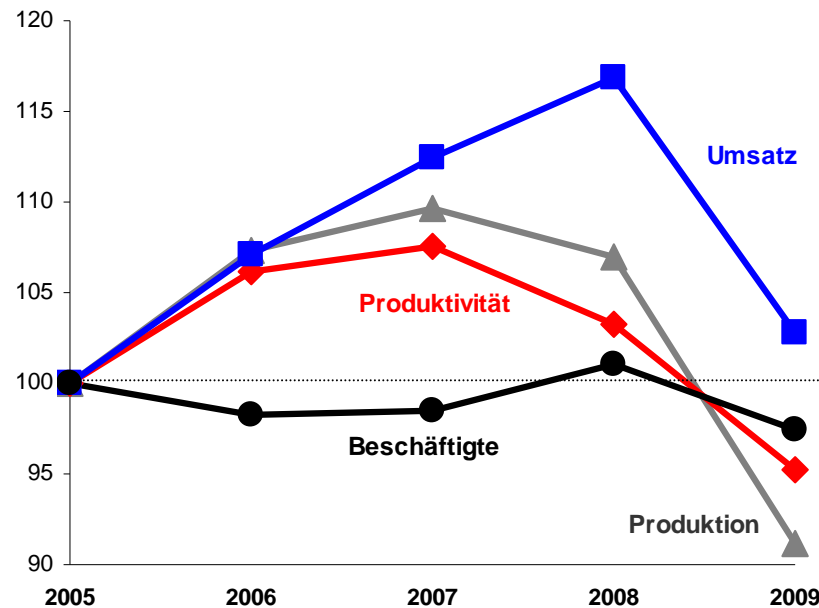
Überblick 2009/2008

- ➔ **Umsatz**
2008: 14,3 Mrd. Euro (-5,6%)
2009: **12,5 Mrd. Euro (-13%)**
- ➔ **Beschäftigte**
2008: 60.872(-0,1%)
2009: **56.808 (-6% Stand: Dez. 09)**
- ➔ **Produktion**
2008: -2,2%
2009: **-11,9%**
- ➔ **Produktivität**
2008: -1,0%
2009: **-4,2%**

Quelle: Statistisches Bundesamt

Kennzahlen: Möbelindustrie

(Index: 2000=100)



Quelle: Statistisches Bundesamt (36.1)

Überblick 2009/2008



Umsatz

2008: 17,4 Mrd. Euro (+3,9%)
2009: **15,4 Mrd. Euro** (-11,5%)



Beschäftigte

2008: 94.346 (+2,5%)
2009: **89.362** (-4,9% Stand: Dez. 09)



Produktion

2008: -2,3%
2009: **-14,4%**



Produktivität

2008: -4,0 %
2009: **-7,3 %**

Quelle: Statistisches Bundesamt

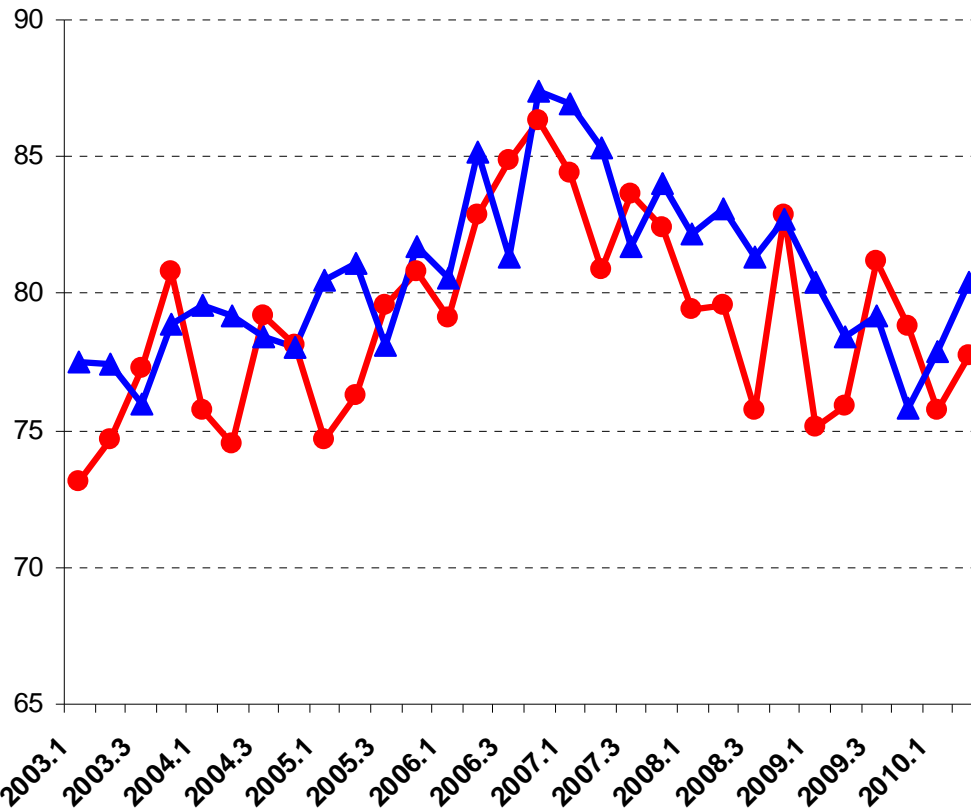
Betriebsauslastung nimmt wieder zu

Lediglich die Möbelindustrie bleibt unter Vorjahresniveau



WTU | Vorstand

Kapazitätsauslastung je Quartal in %



Quelle: Ifo

● Holzgewerbe ▲ Möbelindustrie

Branchenvergleich 2. Quartal 2010 gegenüber Vorjahreszeitraum:

- ➡ Holzgewerbe: 77,7% (+2,4%)
- ➡ Möbelindustrie: 80,4% (-2,6%)
- ➡ Verarbeitendes Gewerbe: 79,9% (+12,5%)
- ➡ Metallverarbeitung: 79,3 % (+14,4%)
- ➡ Textilindustrie: 81,5% (+12,7%)

Krise trifft Holzwerkstoffindustrie hart

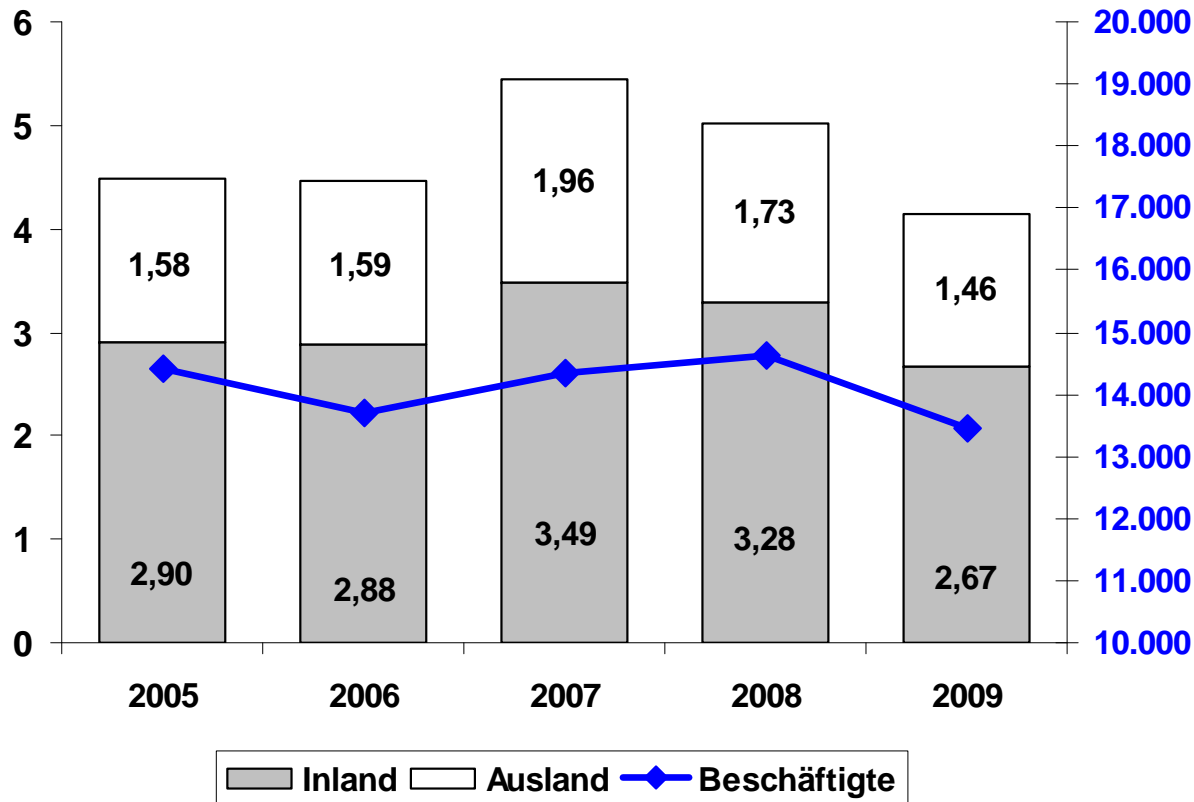
Umsatz und Beschäftigung sinken weiter



WTU | Vorstand

Umsatz in Mrd. Euro

Beschäftigte



Quelle: Statistisches Bundesamt

Kennzahlen 2009:

- ➔ **Umsatz: -17,5%**
(Inland: -18,5%,
Ausland: -15,8%)
- ➔ **Produktion: -7,2%**
- ➔ **Beschäftigung: -8,1%**

Kennzahlen 2005-2008:

- ➔ **Umsatz: +12%**
(Inland: +13,3%,
Ausland: +9,6%)
- ➔ **Produktion: -1,1%**
- ➔ **Beschäftigung: +1,4%**

Kennzahlen der Holzwerkstoffindustrie

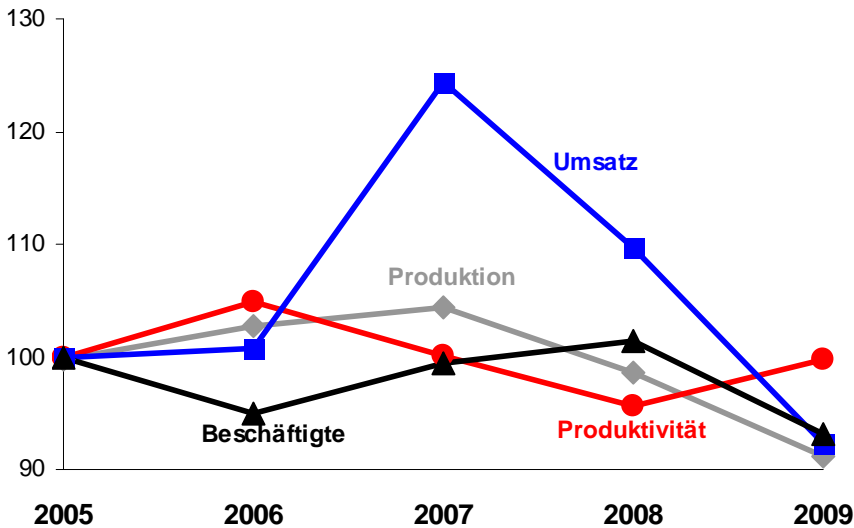
Es geht wieder aufwärts, Ausnahme: Beschäftigte



WTU | Vorstand

Zeitraum: 2005 bis 2009

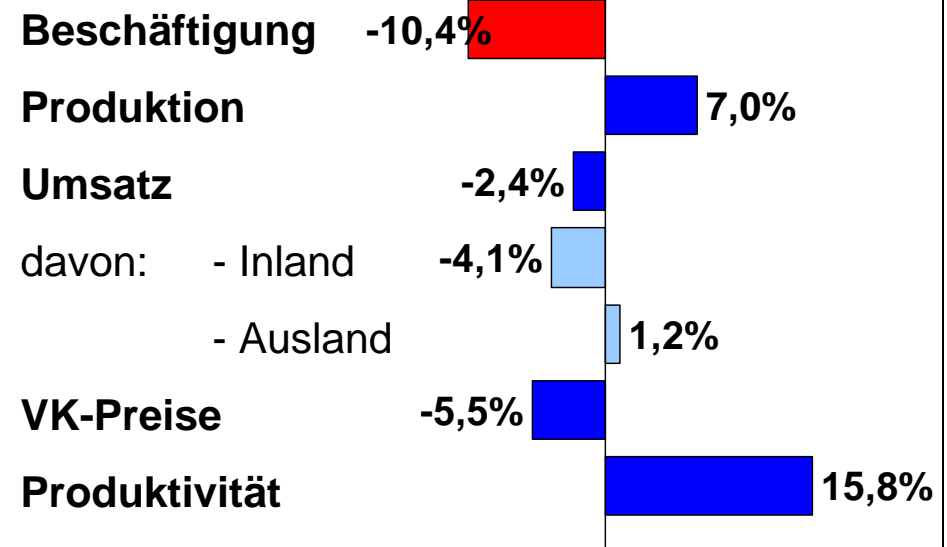
(Index 2005=100)



Quelle: Statistisches Bundesamt (WZ 16.21)

Zeitraum: 1. Quartal 2010

- Veränderung zum Vorjahreszeitraum -



Quelle: Statistisches Bundesamt

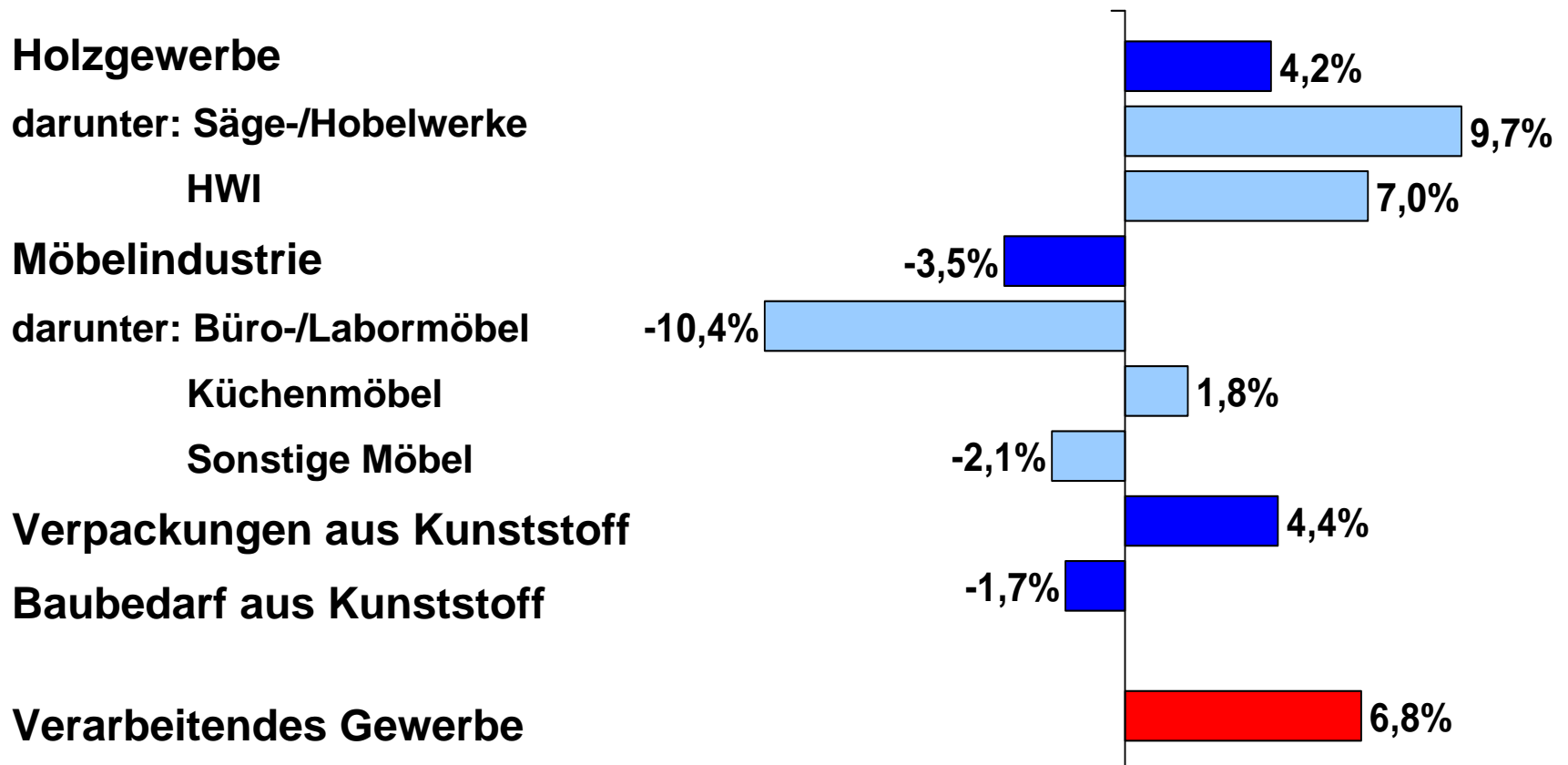
Produktion* im Branchenvergleich



WTU | Vorstand

Zeitraum: 1. Quartal 2010

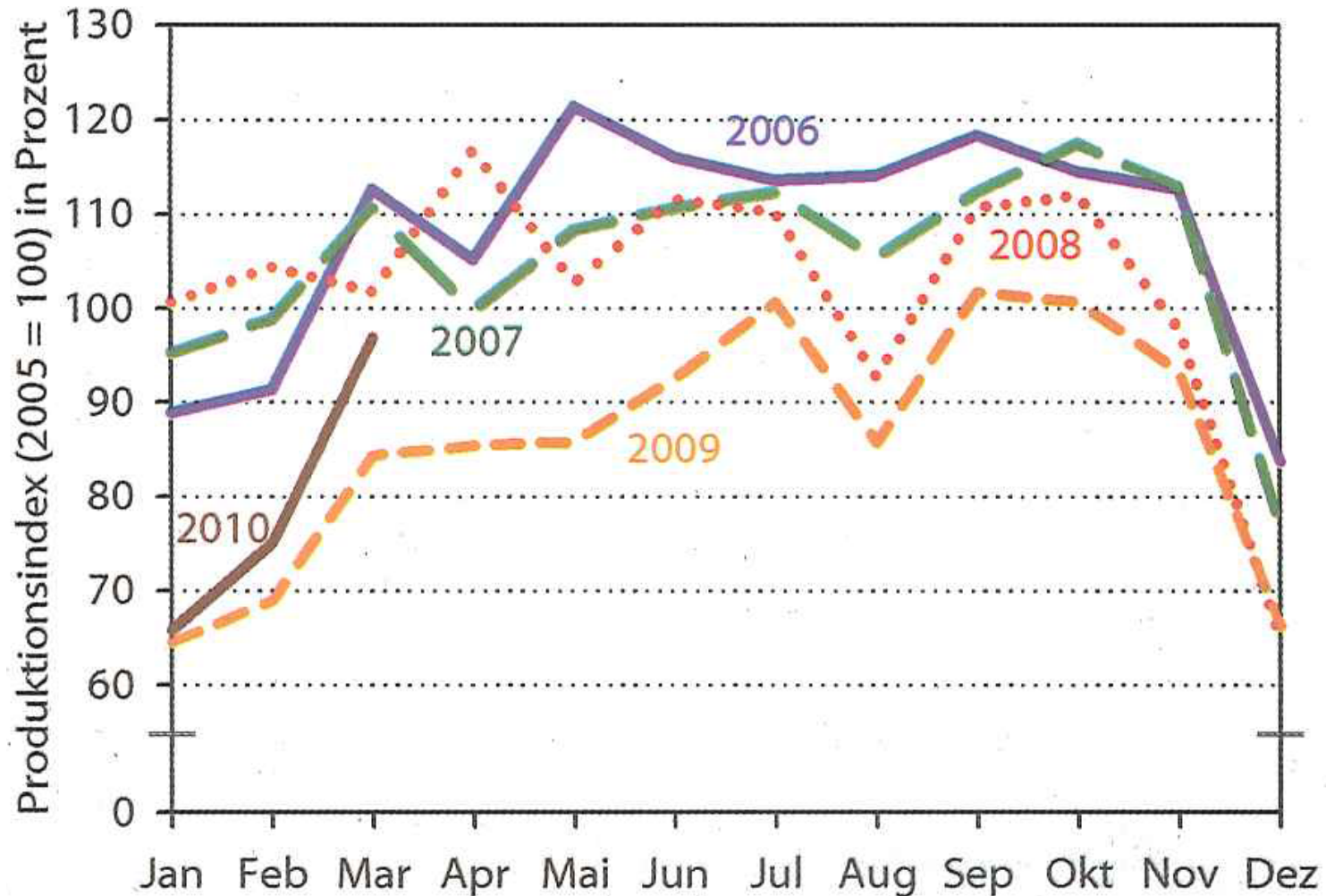
- Veränderung zum Vorjahreszeitraum in Prozent-



Quelle: Statistisches Bundesamt

*=arbeitstäglich bereinigt

Schnittholzproduktion über 2009 aber unter Niveau der Jahre davor

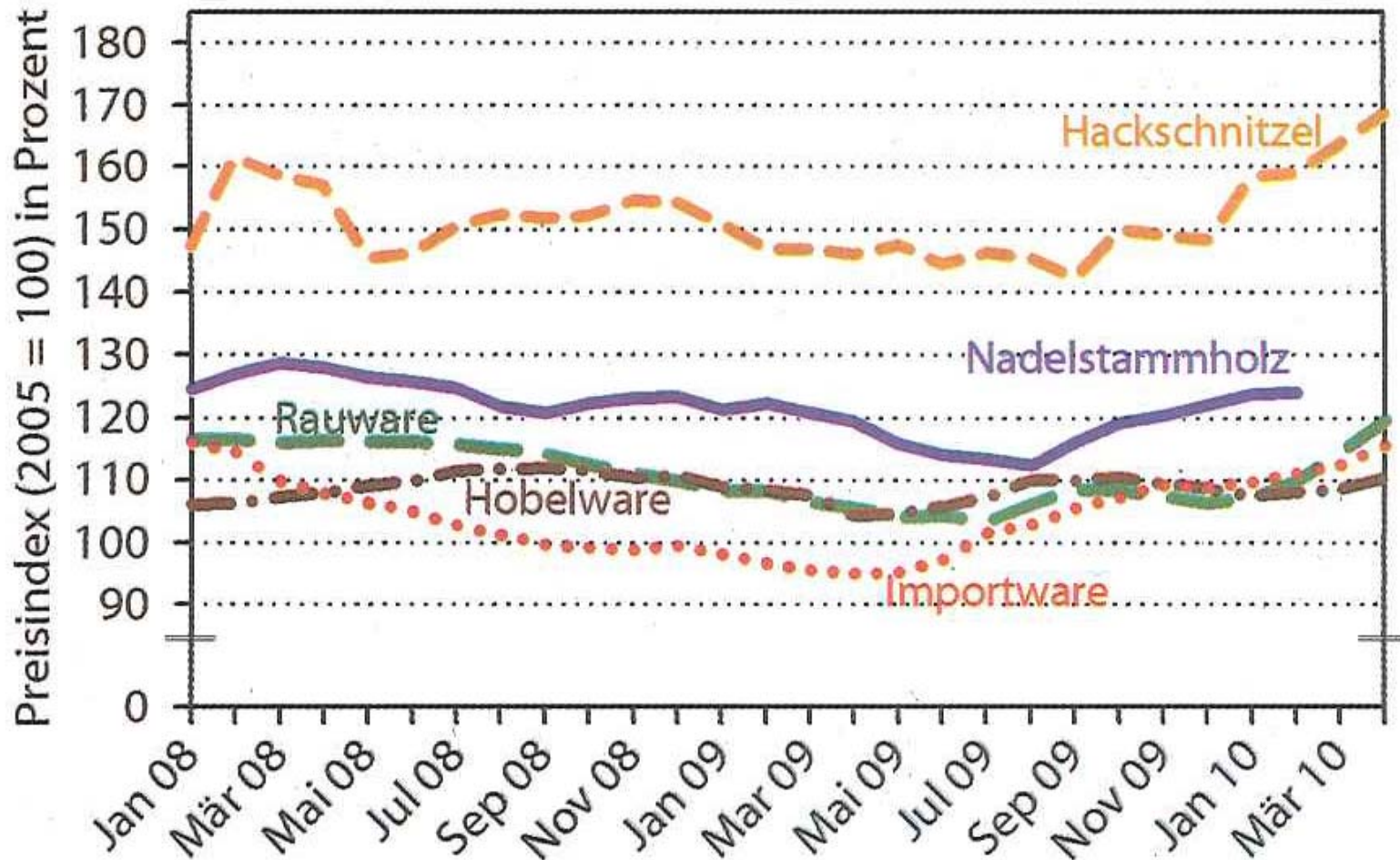


Quelle: Holz-Zentralblatt, 4. Juni 2010

Holzpreise ziehen seit Jahresbeginn an, Spitzenreiter: Hackschnitzel



WTU | Vorstand

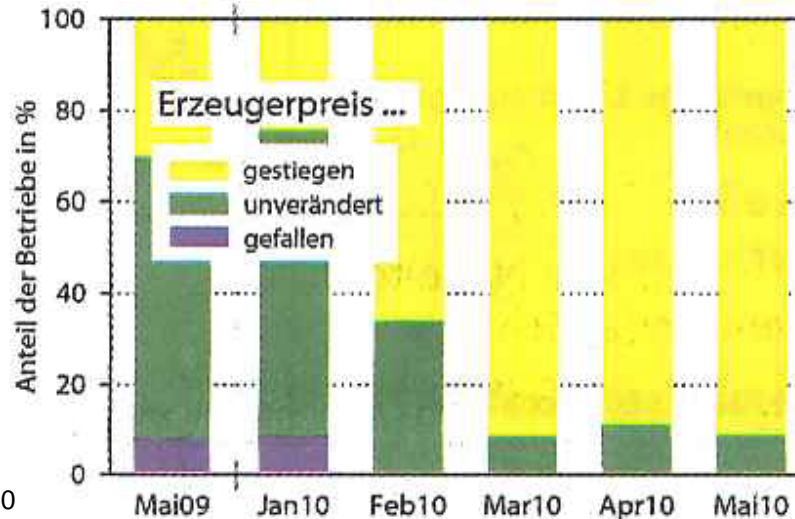
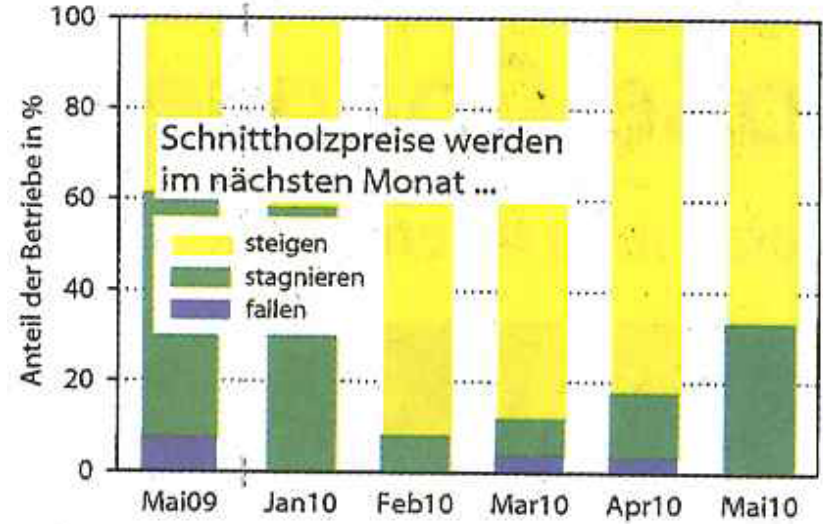
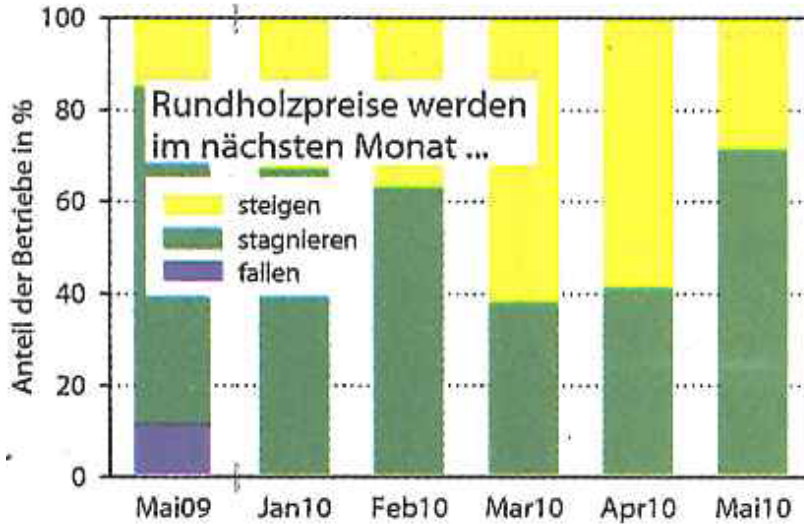


Quelle: Holz-Zentralblatt, 4. Juni 2010

Sägeindustrie: Preis-Entwicklung

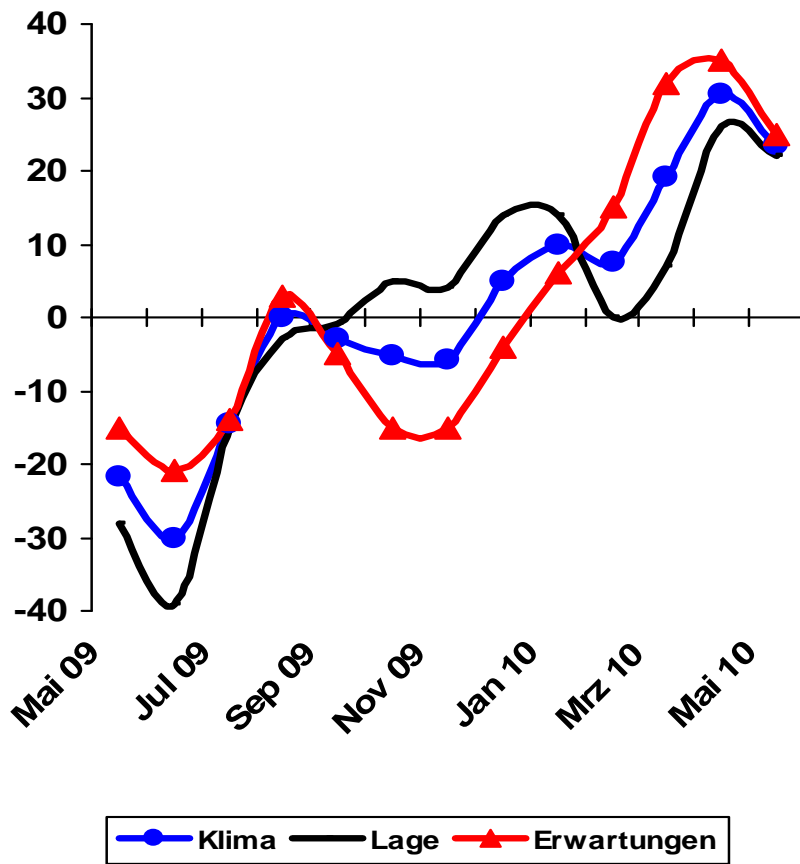


Umfrage erwartet stagnierende bis steigende Preise



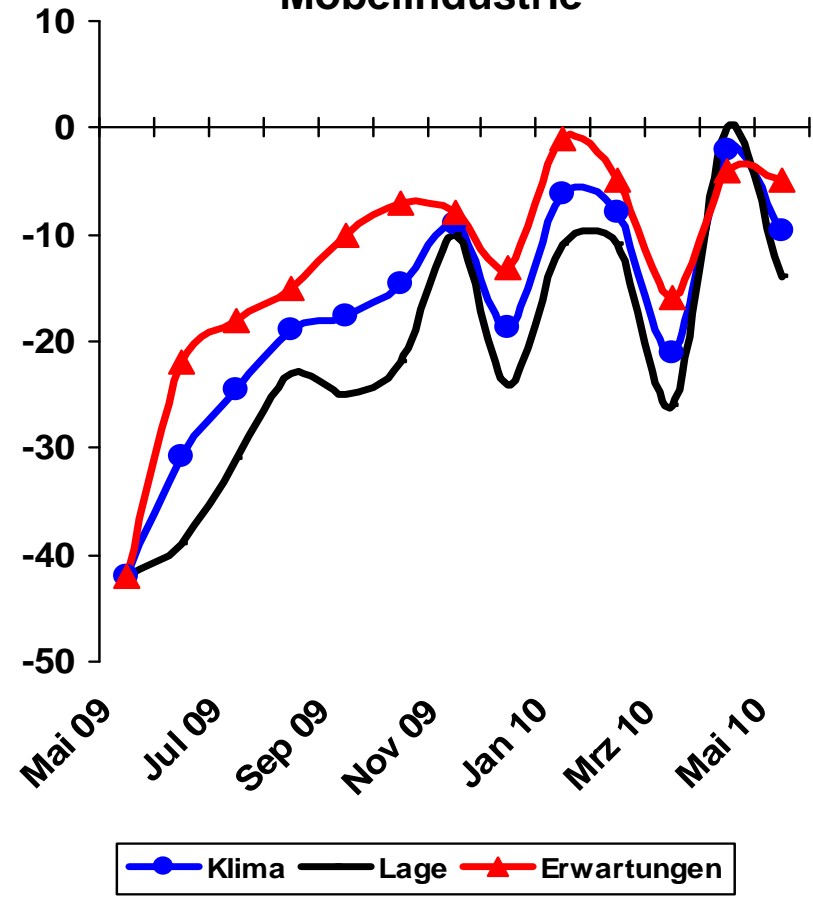
Quelle: Holz-Zentralblatt, 4. Juni 2010

Holzgewerbe



Quelle: ifo (20)

Möbelindustrie



Quelle: ifo (36.1)

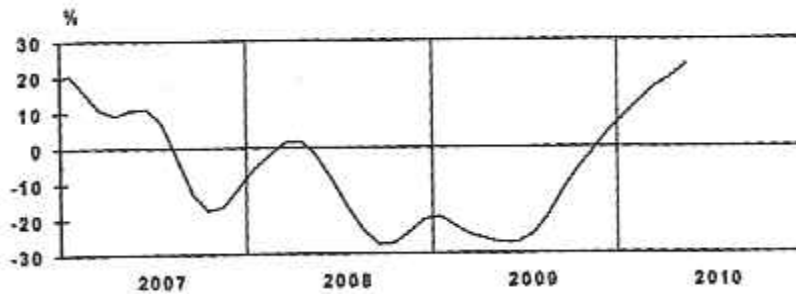
Ifo-Geschäftsklima Holzgewerbe und HWI



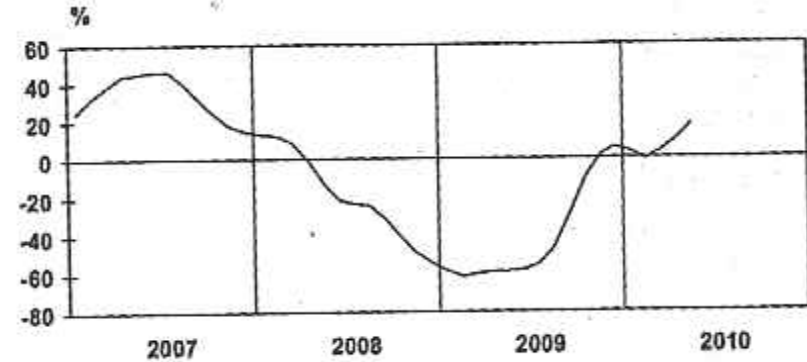
WTU | Vorstand

Konjunkturelle Talsohle ist durchschritten

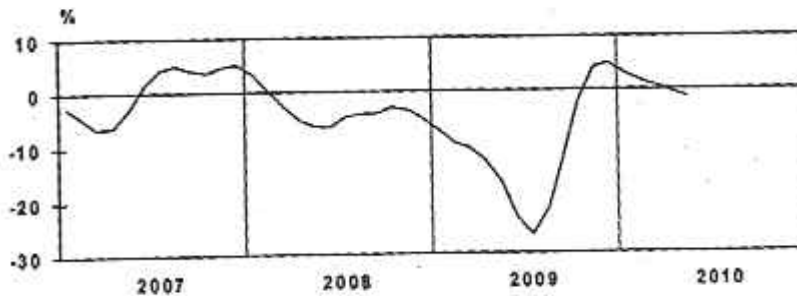
Holzgewebe (ohne Herstellung von Möbeln)



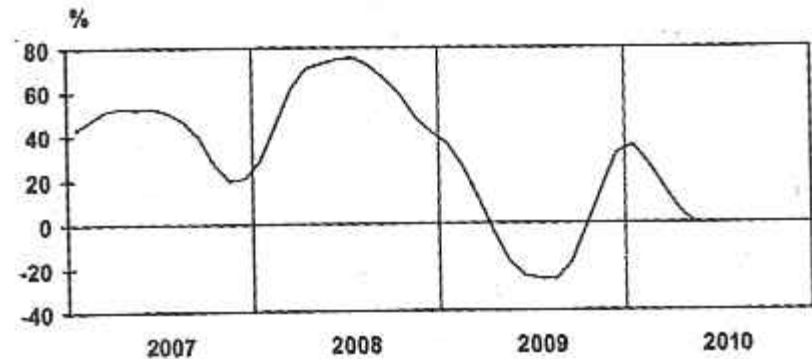
Spanplatten



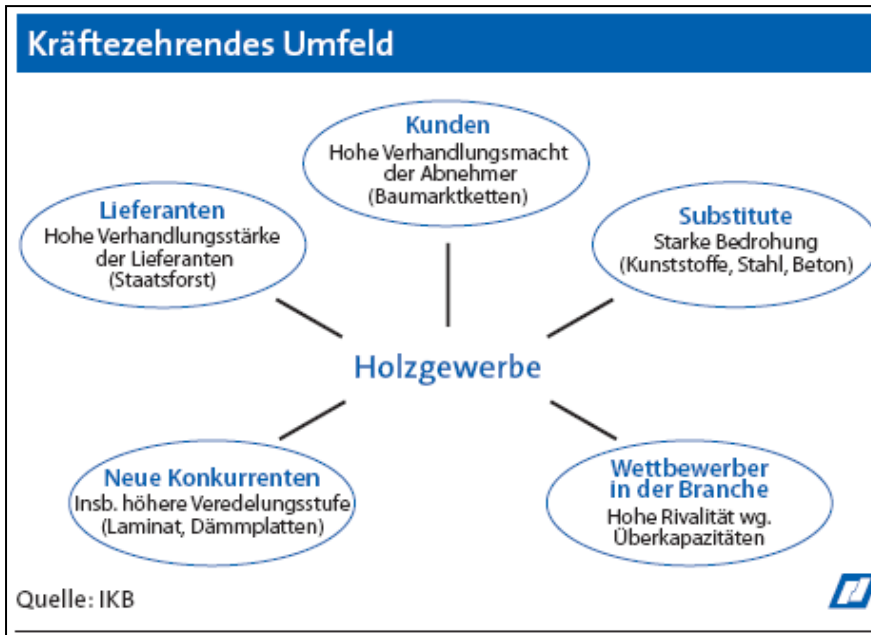
Funierplatten



Tischlerplatten



Quelle: Holz-Zentralblatt, 11. Juni 2010 / Saldo aus positiven und negativen Firmenmeldungen in Prozent



- ➔ **Konjunkturprogramm II stützt Nachfrage, zunehmende Exporte steigern Bedarf nach entspr. Verpackung**
- ➔ **Möbelindustrie erwartet leichten Umsatzrückgang: Inland ↓, Ausland ↑**
- ➔ **Druck auf Konsolidierung wächst (Überkapazitäten), große integrierte Unternehmen setzen sich durch**
- ➔ **starker Kapazitätsaufbau in Osteuropa und Asien hält an**
- ➔ **zunehmender Wettbewerb um Rohstoffe lässt Preise steigen, „Durchreichen“ an Abnehmer noch problematisch**

Die Daten beruhen auf Werten, die vom Statistischen Bundesamt in verschiedenen Reihen veröffentlicht werden.

- ➔ **Beschäftigte:** Durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten in Betrieben mit 50 und mehr Beschäftigten. Die Zahl der Beschäftigten wird auf entsprechende Vollzeitäquivalente gerechnet. Z. B. zwei Beschäftigte arbeiten 50 % der normalen Arbeitszeit, statistisch werden sie als ein Vollzeitbeschäftigter erfasst
- ➔ **Umsatz:** Erlöse für Lieferungen von Produkten aus eigener Erzeugung und Dienstleistungen an Dritte (ohne Skonti/ Rabatte, ohne MWSt.) der Betriebe von Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten
- ➔ **Exportquote:** Anteil des Umsatzes der mit dem Ausland (Eurozone u. sonstiges Ausland) erzielt wird.
- ➔ **Auftragseingang:** Eingegangene und akzeptierte Aufträge
- ➔ **Lohnquote:** Anteil der Lohn- und Gehaltssumme am Umsatz

- ➔ **Neue Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ):**
Keine Vergleichbarkeit mehr mit erhobenen Daten der letzten Jahre
- ➔ **Zeitreihen: Rückrechnung der Daten bis 2005**
(= Daten vor 2009 sind keine amtlich erhobene Ursprungsdaten)
- ➔ **Besonderheit Holz- und Kunststoffindustrie:**
 - **Veröffentlichung der Auftragszahlen entfällt** (Stichwort: Bürokratieabbau)
 - **Sitzmöbel: Fahrzeugsitzhersteller werden branchennah erfasst (endlich!) und nicht mehr der Möbelindustrie zugeordnet**
- ➔ **Wirtschaftszweige im Detail:**
 - WZ 31 „Herstellung von Möbeln“
 - WZ 31.01 „H. v. Büro-/ Ladenmöbeln“ (inkl. Bürostühle und Labormöbel, Servierwagen, Frisörstühle)
 - WZ 31.02 „H. v. Küchenmöbeln“ (inkl. Küchenstühle)
 - WZ 31.03 „H. v. Matratzen“
 - WZ 31.09 „H. v. sonstigen Möbeln“ (Polstermöbel, Kastenmöbel und Stühle/Hocker)
 - WZ 31.14 Sonstige Möbel (Garten-, Badmöbel usw.)

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



Annette Szegfü
06/WI/Ressort Industriepolitik
Tel. 069-6693-2908
Email: annette.szegfue@igmetall.de